

Große Bühne für die eigenen Spieler

Faustball-Europameisterschaft | Abteilungsleiter Thomas Stoll spricht vom Sportereignis des Jahres

Am 26 und 27. August richtet die Faustballabteilung des TSV Calw die Feld-Faustball-Europameisterschaft (EM) der Damen und der männlichen U21 aus. »Das wird Sportereignis des Jahres«, so Abteilungsleiter Thomas Stoll.

■ Von Albert M. Kraushaar

Calw. Unterstützt werden die Calwer Faustballer von der Stadt, der Sparkasse Pforzheim Calw und dem Calwer City Center. »Natürlich haben bei unserer Bewerbung auch wirtschaftliche Faktoren eine Rolle gespielt, aber in erster Linie haben wir die Chance, vier eigenen Spielerinnen und Spielern in der Heimat eine

ZAHL DES TAGES

Immerhin

4

Akteure der Faustball-Abteilung des TSV Calw können sich bei der Europameisterschaft Hoffnungen auf einen Einsatz machen.

Bühne für einen internationalen Auftritt bieten zu können«, so Stoll am Samstag bei einer Pressekonferenz im City Center.

Ohne die beiden Hauptsponsoren wäre eine Veranstaltung in dieser Größenordnung nicht zu schaffen, betonte er und bedankte sich in diesem Zusammenhang bei Benjamin Friedel für die gute Zusammenarbeit mit dem City Center.

Dank der Unterstützung kann die Abteilung unter anderem eine Zusatztribüne aufbauen, mit der im Georg-Baumann-Stadion auf dem Wim-



Steffi Dannecker, Thomas Stoll, Philipp Kübler, Benjamin Friedel und Annika Bösch (von links) standen bei der Pressekonferenz Rede und Antwort.

Foto: Kraushaar

berg Platz für mehr als 1000 Zuschauer entsteht.

Nachdem der Gemeinderat der Stadt Calw kurzfristig grünes Licht für die Unterstützung der Europameisterschaft gegeben hatte, war sie im Frühjahr vom Deutschen Faustballverband in die Hessestadt vergeben worden. Bei den Frauen treten Deutschland, die Schweiz, Österreich und Italien an, bei der U21 Deutschland, die Schweiz und Österreich.

Zweifache Weltmeisterin

Im vorläufigen EM-Kader stehen die beiden Calwer Angreiferinnen Steffi Dannecker und Henriette Schell sowie Abwehrass Annika Bösch. Letztere ist zweifache Weltmeisterin und kam vom aufgelösten MTSV Selsingen nach Calw. Die 25-jährige Allrounderin zählt zu den festen

Größen im A-Team.

Als Arbeiterin vorne rechts sieht sich Steffi Dannecker. Der Konkurrenzdruck im Angriff ist groß. Sechs Schlagfrauen machen sich noch Hoffnungen auf einen Platz im EM-Team. Zwei können nur auflaufen, und Weltmeisterin Sonja Pfrommer vom TSV Dennach gilt als gesetzt. »Ich spiele diese Position auch schon im Verein«, so Dannecker. Dank ihrer Dynamik ist die in einer Böblinger Faustball Familie groß gewordene Wahl-Renningerin hierfür geradezu prädestiniert, zumal sie - wenn Sonja Pfrommer aus dem Spiel genommen wird, mit ihrer enormen Schlagkraft den Hauptangriff übernehmen kann.

Dritte im Bunde

Der dritten im Bunde gehört die Zukunft. Henriette Schell

zählt mit Sicherheit zu den ersten Alternativen für Sonja Pfrommer.

Neben dieser dürften sicher auch deren Dennacher Teamkolleginnen Anna-Lisa und Annkatrin Aldinger - beide im Weltmeisterteam von Brasilien 2016 in Abwehr und Zuspield - in Calw auf dem Platz stehen:

»Ich spiele in der Abwehr und da ist die Konkurrenz unheimlich groß«, so Philipp Kübler, der davon ausgeht, dass er bei der U 21-EM noch nicht am Ziel seiner Träume angelangt ist. Das Calwer Eigengewächs ist inzwischen eine feste Größe im Calwer Zweitliga-Team und strebt den Aufstieg in die erste Feld-Bundesliga an.

Die Eröffnungsfeier im Georg-Baumann-Stadion am 26. August beginnt um 11 Uhr. Im ersten Spiel der Frau-

en stehen sich ab 11.30 Uhr Deutschland und Italien gegenüber, auf Platz zwei bei der U 21 die Teams aus Österreich und der Schweiz. Die Finalspiele am Sonntag gehen ab 11 Uhr über die Bühne, ein Endspiel ist auf 16 Uhr angesetzt. Um die Belange rund um den Sport kümmert sich die Faustballabteilung, die bereits Erfahrung aus der Organisation der deutschen Meisterschaften (Männer 2009/Frauen 2012) besitzt. Bewirtung und Rahmenprogramm übernimmt der Hauptverein. Am 26. August findet im Festzelt eine »SWR 3 Elchparty« statt.

Karten im Ticket-Vorverkaufsportale unter www.efafistball-euro.tsvcalw.de sind deutlich günstiger, als an der Tageskasse (13 und 17 Euro). Eine Dauerkarte kostet 25 Euro, im Vorverkauf 20 Euro.